

25.04.2023 – 10:02 Uhr

Co-Präsidium für FRUCTUS



Co-Präsidium für FRUCTUS

Die FRUCTUS-Generalversammlung wählt Markus Kellerhals und Sonia Petignat als Co-Präsidium

FRUCTUS, die Vereinigung zur Förderung alter Obstsorten, führte die diesjährige Generalversammlung am 22. April in Sissach durch. Als Traktandum stand auch die ordentliche Wahl des Präsidiums an. Alfred Aepli ist nach Ablauf seiner vierjährigen Amtszeit als FRUCTUS-Präsident zurückgetreten. Er hat sich mit Freude für die positive Entwicklung des Vereins und die Erhaltung der Obstvielfalt eingesetzt und will diese Aufgabe nun in jüngere Hände legen. Der Vorstand schlug der GV ein Co-Präsidium vor, das erste in der Vereinsgeschichte. Zur Wahl stellten sich Sonia Petignat und Markus Kellerhals. Beide wurden von den anwesenden FRUCTUS-Mitgliedern einstimmig für ihre neue Aufgabe gewählt.

Kurzporträt von Markus Kellerhals: Markus Kellerhals studierte und doktorierte an der ETH Zürich im Bereich der Pflanzenwissenschaften. Er ist bereits seit 1986, einem Jahr nach der Gründung von FRUCTUS, Vorstandsmitglied und kennt den Verein bestens. Die Thematik der alten Sorten und der Hochstammbäume faszinierte ihn ergänzend zur beruflichen Tätigkeit in der Sortenprüfung und Apfelzüchtung bei Agroscope in Wädenswil. Markus Kellerhals ist seit letztem Herbst pensioniert. Zu seiner neuen Tätigkeit als Co-Präsident von FRUCTUS sagt er: «Ich freue mich auf ein Co-Präsidium mit Sonia Petignat, einer ehemaligen, engagierten Arbeitskollegin von Agroscope. Ich möchte FRUCTUS als wichtige Organisation für die Obstsortenvielfalt schweizweit noch bekannter machen und auch die junge Generation mit professioneller Arbeit für das Thema stärker sensibilisieren.»

Kurzporträt von Sonia Petignat: Sonia Petignat studierte Lebensmittel-Ingenieurin an der ETH Zürich und schloss ein Nachdiplomstudium in Ernährungsphysiologie an der Universität Sydney/Australien an. Danach war sie zuerst in der Produktentwicklung bei Nestlé und später in der Sensorik-Abteilung von Givaudan tätig. Seit 2007 ist sie Leiterin der Forschungsgruppe Nacherntequalität und hat die Verantwortung für die Akquisition von Drittmittelprojekten, sowie die Gesamtverantwortung für die nationale Forschung im Bereich Destillate. Seit 2009 leitet Sonia Petignat die Jury der nationalen Spirituosenprämierung DistiSuisse und ist seit letztem Jahr Botschafterin von Damassine AOP. Zu ihrer neuen Tätigkeit als Co-Präsidentin von FRUCTUS sagt sie: «Mein Ziel ist es, Wissen im Dienst der Schweizer Land- und Ernährungswirtschaft zu generieren und praxisnah zu kommunizieren. Dabei möchte ich mich insbesondere auf die Nutzung und Verarbeitung von Obstsorten konzentrieren. Kommunikation bedeutet auch Zuhören und deshalb finde ich es wichtig, die Bedürfnisse und Vorlieben der Konsumentinnen und Konsumenten zu berücksichtigen.»

Kurzporträt von FRUCTUS: FRUCTUS, die Vereinigung zur Förderung alter Obstsorten, ist ein gemeinnütziger Verein mit über 1100 Mitgliedern. Er wurde 1985 gegründet und verbindet Obstfachleute und Obst-Interessierte auf nationaler und internationaler Ebene. FRUCTUS ist die Kompetenzorganisation für alte Obstsorten und den Hochstamm-Obstbau. Sie beschreibt und bewertet die Eigenschaften von alten Obstsorten im Hinblick auf ihre Nutzung, sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Vielfalt der Obstsorten und trägt dazu bei, die Biodiversität im Bereich Nutzpflanzen zu erhalten. www.fructus.ch

Kontakt

Markus Kellerhals: markus.kellerhals@fructus.ch, 079 586 27 92

Sonia Petignat: sonia.petignat@fructus.ch

Medieninhalte



Markus Kellerhals, im April 23 von der GV gewählter Co-Präsident von FRUCTUS



Sonia Petignat, im April 23 von der GV gewählter Co-Präsidentin von FRUCTUS



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100905865> abgerufen werden.